

INHALT

Einleitung	9
Intro	19
<i>Elfriede Jelinek:</i> Oh, du mein Österreich! Da bist du ja wieder!	21
Neue Texte von Elfriede Jelinek und Uraufführungen	27
AM KÖNIGSWEG	29
<i>Bärbel Lücke:</i> Blindness without insight Eine sprachanalytische Untersuchung zu Elfriede Jelineks <i>Am Königsweg</i>	29
<i>Falk Richter im Gespräch mit Sabrina Weinzettl:</i> Im „Erkenntnisrausch“ Zur Uraufführung von <i>Am Königsweg</i> am Deutschen Schauspielhaus Hamburg	54
SCHNEE WEISS (DIE ERFINDUNG DER ALTEN LEIER)	64
<i>Monika Szczepaniak:</i> SCHNEE WEISS GRAU SCHWARZ Die Erfindung der alten Ästhetik	64
<i>Stefan Bachmann im Gespräch mit Sabrina Weinzettl:</i> Die „skulpturale Unerbittlichkeit“ des Textes Zur Uraufführung von <i>SCHNEE WEISS</i> am Schauspiel Köln	78
GENDER REVISITED	87
<i>Susanne Teutsch:</i> Im Spannungsfeld von Geschlecht, Körper und Gewalt Zum Interkulturellen Wissenschaftsportal <i>GENDER REVISITED</i>	89

E-Mail-Wechsel zwischen <i>Agnieszka Jezierska</i> und <i>Monika Meister</i> : Vom Ort des Sprechens – <i>Über Tiere</i> im Theater	101
<i>Ela Posch</i> : Sexualität und Macht: Über Elfriede Jelineks Kritik an <i>Nymphomaniac</i>	110
E-Mail-Wechsel zwischen <i>Bettina Mathes</i> und <i>Christian Schenkermayr</i> : „Andre Jungfrauen für andre, diese für mich allein“ Glaube, Ökonomie und Geschlecht in <i>Abraumhalde</i>	123
<i>Isabelle Zirden</i> : „Sterben findet woanders statt“ Politischer Widerstand auf der Bühne? Elfriede Jelineks <i>Nach Nora</i>	133
<i>María do Mar Castro Varela</i> , <i>Gabriele Michalitsch</i> , <i>Artur Pelka</i> : „Es zählen bei Verbrechen nur die Massen“ Eine transdisziplinäre Auseinandersetzung mit Elfriede Jelineks Text <i>Nach Nora</i>	142
<i>Anna Babka</i> : Gender Revisited @ Elfriede Jelinek – Splitter in Theorie und Literatur	152
<i>Gerhild Steinbuch</i> : FINAL G(ORLS)	160
Das Über-Setzen. Interkulturelle Dialoge: Elfriede Jelinek: <i>Poemas</i>	165
<i>Brigitte E. Jirku</i> : „Sie können beisammen nicht kommen“ Elfriede Jelinek in Spanien	167
Gespräch mit <i>Brigitte E. Jirku</i> , <i>Waltraud Kolb</i> , <i>Ramón Mañes</i> , moderiert von <i>Susanne Teutsch</i> : Elfriede Jelineks Lyrik – Reflexion und Übersetzung	179

SPRACHE.BILD.FILM

Österreichische Autorinnen und Regisseurinnen	189
<i>Susanne Teutsch:</i>	
Einleitung	191
<i>Li Shuangzhi:</i>	
Andere Augen, andere Ohren, andere Stimmen	
Eine Beobachtung des interkulturellen Symposiums <i>SPRACHE.BILD.FILM</i> .	
Österreichische Autorinnen und Regisseurinnen im September 2017 in Beijing	199
Gespräch mit <i>Ruth Beckermann, Jiang Li, Pia Janke</i> und <i>Li Shuangzhi:</i>	
Nähe und Fremdheit. Zum Film <i>Die Geträumten</i>	207
<i>Claudia Walkensteiner-Preschl:</i>	
Von der Erzählung zum Drehbuch zum Film: Gedanken zu Verfilmungen von	
Ingeborg Bachmanns Kurzgeschichten	214
Gespräch mit <i>Ding Junjun, Li Changke, Ren Weidong</i> und <i>Claudia Walkensteiner-Preschl:</i>	
Gewalt und Gender Identities in Literatur und Film in Österreich und China	225
Gespräch mit <i>Chen Zhuangying, Han Ruixiang, Qi Kuaige, Isabel Wolte, Yang Hui,</i>	
moderiert von <i>Pia Janke</i> und <i>Susanne Teutsch:</i>	
Bild-Sprache. Sprach-Bilder	
Elfriede Jelineks Texte und Filme in Österreich und China	232
<i>Cornelia Travnicek</i> im Gespräch mit <i>Stephanie Godec</i> und <i>Susanne Teutsch:</i>	
Rebellische Heldinnen	
Über den Roman <i>Chucks</i> und China	245
Interdisziplinärer Workshop für NachwuchswissenschaftlerInnen	
Elfriede Jelinek: Alterität, Xenophobie und kulturelle Übersetzung	257
<i>Bettina Chybiorz:</i>	
Fortsetzung in Belgien: Der dritte interdisziplinäre Nachwuchsworkshop der	
Forschungsplattform Elfriede Jelinek in Brüssel	259
<i>Sabrina Weinzettl:</i>	
Die Arbeitsgruppe 1: <i>Alteritäts-(De)Konstruktionen</i>	266

<i>Anna Brod:</i>		
	Die Arbeitsgruppe 2: <i>Xenophobie: Ästhetische Gegenstrategien</i>	274
<i>Julia Prager:</i>		
	Die Arbeitsgruppe 3: <i>Sprache und interkulturelle Übersetzung</i>	282
<i>Francesco Albé:</i>		
	Die Arbeitsgruppe 4: <i>Internationale Perspektiven</i>	288
Gespräch mit <i>Ronald Geerts, Yasmin Hoffmann, Erwin Jans, Susanne Teutsch</i> , moderiert von <i>Inge Arteel:</i>		
	„Es geht nicht um Geflüchtete“ Über Guy Cassiers und Maud Le Pladecs Inszenierung <i>Grengeval (Borderline)</i>	296
Die Jahre 2017 und 2018		311
<i>Bettina Chybiorz und Konstanze Fladischer:</i>		
	Chronik der Jahre 2017 und 2018	313
AutorInnen und GesprächspartnerInnen		333
Danksagung		339

Die von den AutorInnen gewählte alte oder neue Rechtschreibung wurde jeweils beibehalten.